

München, 14. April 2023

Hannover Messe 2023

Siemens Xcelerator beschleunigt die digitale Transformation und bringt neue Angebote

- **Weltpremiere von „Industrial Operations X“ für hochflexible industrielle Prozesse sowie neue Funktionen der skalierbaren digitalen Gebäudeplattform „Building X“**
- **Angebote sind Teil der offenen, digitalen Business Plattform Siemens Xcelerator**
- **Bundeskanzler Olaf Scholz besucht den Siemens-Stand in Halle 9, D53**

Angespannte Lieferketten, geopolitische Unsicherheiten, Fachkräftemangel und Klimawandel erhöhen den Druck, Wertschöpfungsketten zu digitalisieren und zu automatisieren – immer mit dem Ziel schneller, anpassungsfähiger und widerstandsfähiger zu werden. Unter dem Motto „Accelerate Transformation“ zeigt Siemens deshalb auf der Hannover Messe 2023, wie sich die digitale Transformation in Industrie und Infrastruktur mit Hilfe neuer Angebote der offenen digitalen Business-Plattform Siemens Xcelerator beschleunigen und skalieren lässt. Am Beispiel einer Industrieanlage zur Batteriefertigung wird konkret, wie sich Produktionsstätten schnell und durchgängig in digitale Fabriken transformieren lassen. Ein virtueller Besuch am Siemens-Stand – mit insgesamt 2800 m² der größte der Hannover Messe – ist auch über die Digital Experience Plattform von Siemens möglich.

Begleitet wird der Messeauftritt durch ein Live-Bühnenprogramm mit Mitgliedern des Vorstands der Siemens AG, Experten, Partnern und Kunden. Bundeskanzler Olaf Scholz hat einen Besuch am größten Stand der Messe geplant.

„Auf der Hannover Messe zeigen wir, wie Siemens die reale mit der digitalen Welt verbindet und damit seinen Kunden hilft, wettbewerbsfähiger, widerstandsfähiger

Siemens AG
Communications
Leitung: Lynette Jackson

Werner-von-Siemens-Straße 1
80333 München
Deutschland

und nachhaltiger zu werden,“ sagt Roland Busch, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG. „Der nächste Schritt der digitalen Transformation ist das industrielle Metaverse: ein Abbild der realen Welt mit all ihren physikalischen Eigenschaften, das immer online ist. Menschen können in Echtzeit zusammenarbeiten und so die virtuelle Welt kontinuierlich optimieren. Damit machen wir die reale Welt besser, effizienter und ressourcenschonender.“

Siemens Xcelerator – offene, digitale Plattform entwickelt sich kontinuierlich weiter

Im Mittelpunkt des Siemens-Auftritts auf der Hannover Messe stehen Innovationen und neue Angebote rund um die digitale Business-Plattform Siemens Xcelerator, die im Juni 2022 erstmals vorgestellt wurde und sich seitdem kontinuierlich weiterentwickelt und wächst. Kernbestandteil der Plattform ist ein kuratiertes Portfolio von Hardware für das Internet der Dinge (IoT) und Software. Gemeinsam mit einem leistungsstarken Partner-Ökosystem und einem Marktplatz unterstützt Siemens Xcelerator Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation. Auf der Hannover Messe werden nun wesentliche Neuerungen und Ergänzungen vorgestellt.

Industrial Operations X: IT- und Software-Fähigkeiten für die Automatisierung

Mit Industrial Operations X setzt Siemens neue Maßstäbe mit einer breiten Palette an Produkten und Dienstleistungen für die Industrie, welche Betriebstechnik (OT) mit integrierter Informationstechnologie (IT) verbinden. Branchenführende IT-Technologien werden mit einem neuen Grad an Modularität in die Fertigung gebracht: Low Code, Edge, Cloud Computing und das Internet der Dinge (IoT) kombiniert mit führender Automatisierungstechnik und digitalen Services. Dieses offene und interoperable Portfolio wird die heute bereits gut automatisierten Produktionsprozesse weiter beschleunigen mit dem Ziel einer anpassungsfähigeren, autonomen und gleichzeitig menschenzentrierten Produktion.

„Alle Welt liebt IT, aber die Welt funktioniert mit Automatisierungstechnik, mit OT“, sagt Cedrik Neike, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Digital Industries. „Indem wir – wie kein anderes Unternehmen – die reale mit der virtuellen

Welt verbinden, machen wir unsere Kunden schneller, anpassungsfähiger und umweltfreundlicher.“

Building X: auf dem Weg zur offensten digitalen Gebäudeplattform der Branche

Siemens wird außerdem Building X und dessen cloudbasierte Applikationen vorstellen: Energy Manager, Security Manager und Operations Manager. Diese wurden entwickelt, um leistungsstarke, sichere und nachhaltige Gebäude in unterschiedlichen Umgebungen zu unterstützen. Dazu zählen Produktions- und Fertigungsstätten sowie Geschäftsgebäude. Building X basiert auf den Siemens Xcelerator-Designprinzipien und wurde als modulare, vollständig cloudbasierte, offene Smart Building-Plattform mit KI-fähigen Anwendungen, starker Konnektivität und integrierter Cybersicherheit konzipiert.

Kunden können Building X als Software-as-a-Service (SaaS)-Anwendung oder auf Abonnementbasis nutzen oder sich für ein umfassendes Angebot von Building Services entscheiden. Mit Building X will Siemens die branchenweit offenste digitale Gebäudeplattform schaffen, die es Kunden ermöglicht, von verbesserten Gebäudeumgebungen und Dienstleistungen zu profitieren, um intelligente Entscheidungen bezüglich ihrer Gebäude, Anlagen und Mitarbeitenden zu treffen.

„Die Digitalisierung von Gebäuden, Netzen und Elektrifizierungsinfrastruktur ist der Schlüssel zu einem intelligenteren, effizienteren und dekarbonisierten Industriesektor“, so Matthias Rebellius, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO Smart Infrastructure. „Auf der Hannover Messe zeigen wir, wie die Kombination von Software aus unserem Siemens Xcelerator-Portfolio und Hardware unsere Kunden in die Lage versetzt, die Leistung von Geschäftsgebäuden und Industrieanlagen zu verbessern, Kosten zu senken und die Umweltbelastung zu reduzieren. Und so ihre Unternehmen zukunftsfähig zu machen.“

Zudem wird Siemens seine neueste Schaltanlagen-Innovation für Primärverteilungsnetze vorstellen, die auf der branchenführenden Vakuum-Schalttechnik und Clean Air als Isolierstoff mit einem Treibhauspotenzial (GWP) von

weniger als 1 basiert und damit klimafreundlich und völlig frei von fluorierten Gasen ist. Diese Schaltanlage verfügt für die wichtigsten Funktionen über integrierte Sensoren, die mit Software aus dem Siemens Xcelerator-Portfolio verbunden werden können.

Partnerland der Hannover Messe ist in diesem Jahr Indonesien – als wirtschaftsstärkstes Land Südostasiens seit über 165 Jahren ein wichtiger Markt für Siemens. Im Pavillon des Partnerlandes in Halle 2 zeigt Siemens in diesem Jahr ebenfalls Exponate aus den Bereichen Industrie, Infrastruktur, Transport und Energie.

Siemens Pressekonferenz auf der Hannover Messe 2023

Auf einer Pressekonferenz am Montag, 17. April 2023, präsentiert Siemens neueste Trends und Entwicklungen. Die Pressekonferenz ist auch im Livestream abrufbar.

Interessierte Journalistinnen und Journalisten können sich hier anmelden:

<https://siemenspkhannover23.events.dc.siemens.com/signup/landing>

Diese Pressemitteilung finden Sie unter: <https://sie.ag/43stQIL>

Ansprechpartner für Journalisten

Simon Krause

Tel.: +49 173 4039683; E-Mail: krause.simon@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2022, das am 30. September 2022 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 72,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,4 Milliarden Euro. Zum 30.09.2022 hatte das Unternehmen weltweit rund 311.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.